Einzelpreis 10 Pfennig

Hamburger Anzeiger

Erscheint täglich außer Sonntags. Nichterscheinen einzelner Nummern und Beilagen infolge höherer Gewalt oder Betriebsstörung berechtigt den Bezieher nicht zur Kürzung des Bezugspreises, Rückzahlung zu fordern oder zum Anspruch auf Lieferung der Zeitung, und es erlischt jede Verpflichtung auf Erfüllung von Anzeigenaufträgen und Leistung von Schadenersatz. Schriftleitung und Hauptgeschäftsstelle: Hamburg 36, Gänsemarkt 21—23. Sprechstunde der Briefkasten-Schriftleitung: Werktäglich abends 5 bis 6 Uhr, außer Sonnabends. Für unverlangt eingesandte Beiträge wird keine Gewähr übernommen. Fernsprecher: Sammelnummer 34 10 12. Nachtruf 34 37 95. Drahtanschrift: Anzeiger, Hamburg. Bankverbindungen: Reichsbankhauptstelle Hamburg, Alterwall 2—8 (unter Girardet & Co., Konto 8222), Deutsche Bank u. Disconto-Gesellschaft, Hamburg, Commerz- u. Privat-Bank, A.-G., Hamburg, Vereinsbank Hamburg, Bank der Deutschen Arbeit A.-G., Hamburg. Postscheck-Konto: Hamburg 313 64

vereinigt mit

Neue Hamburger Zeitung

General-Anzeiger für Hamburg-Altona

Verlag und Druck: Girardet & Co., Hamburg

Wöchentlich reichhaltig illustrierte Beilage in Kupfertiefdruck

Größte Auflage aller Tageszeitungen Groß-Hamburgs

Bezugspreise, im voraus zahlbar: für die Zeit vom 16. bis 31. Mai 1938 frei Haus 90 Pfg. (für die Zeitung 74 Pfg. bzw. 65,2 Pfg., für die Vertriebsstelle 16 Pfg., im Randgebiet und auswärts 23,8 Pfg.), für Abholer im Einzelbezug 85 Pfg. Die Kolportagegebühr ziehen die Vertriebsstellen für eigene Rechnung ein. Für den Einzug der Zeitungsgebühr haben sie Inkasso-Vollmacht. Der fettgedruckte Gesamtbetrag ist an die Vertriebsstelle zu zahlen. Im Bezugs- und Einzelverkaufspreis sind 5,47 Pfg. Beförderungskosten pro Stück und Monat enthalten. Durch die Post in Deutschland monatl. 1,80 RM, einschl. 42,36 Pfg. Postzeitungsgebühren, zuzüglich 36 Pfg. Postbestellgeld. — Anzeigenpreise: Grundpreis 40 Pfg. für die 46 mm breite Millimeterzeile, Familienanzeigen 25 Pfg., kleine einspaltige Anzeigen bis zur Höhe von 25 mm: 25 Pfg., Stellengesuche 21 Pfg., Stellenangebote 30 Pfg. für die Millimeterzeile. Sonstige Preise, Nachlässe und Geschäftsbedingungen in der Anzeigen-Preisliste Nr. 6, Nachlaßstaffel B. Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung: Hamburg. Gerichtsstand: Amtsgericht Hamburg.

Nummer 124 | Montag, den 30. Mai 1938 | 51. Jahrgang

8. Beilage zu Nr. 124

Uraufführung der Karl-May-Spiele in Rathen

DNB. Rathen, 29. Mai. Auf der Felsenbühne in Rathen fand am Sonnabend in Anwesenheit von Reichsstatthalter Martin Mutschmann und Reichskulturwalter Moraller die Uraufführung der Karl-May-Spiele statt. 2400 Zuschauer erlebten auf der wildromantischen Felsenbühne die Erinnerungen an den Jugendschriftsteller Karl May und seine heldenhaften Gestalten um Winnetou und Old Shatterhand.

Die unter der Regie des Intendanten der Landesbühne, Seydrich, stehende Aufführung, die im Laufe des Sommers zum Spielplan gehören wird, war ein voller Erfolg.

S.9